



Heiligenhaus. Im Gottesdienst zum Erntedank kam die Frage auf, wofür kann ich Gott danken?

Jeder hat vielleicht einen anderen Grund, dem lieben Gott zu danken. Den Arbeitsplatz, die Bewahrung in Gefahren oder die Gesundheit. So vielfältig und verschieden ist die Hilfe Gottes. Vieles ist vielleicht auch selbstverständlich und doch bei genauem Betrachten, kann man erkennen, dass es an jedem Tag nicht der „Zufall“ ist, der uns vor Schaden bewahrt hat, sondern die Schützende Hand Gottes. Es gibt so viel, wofür wir dem Schöpfer danken können. Schauen wir einmal genau hin.

An diesem ersten Sonntag im Oktober, ging der Blick vor den Altar. Dort haben liebende Hände, Obst, Gemüse und Getreideprodukte zusammengetragen. Auch die Kinder halfen dabei. Evangelist Follmann, Vorsteher von Heiligenhaus, bedankte sich ganz besonders, für den festlich geschmückten Altar. Es wurde aber auch für die Heiligenhauser Tafel gesammelt bzw. gespendet. Mehrere Kartons wurden dankend überreicht.

Nach dem Gottesdienst, konnten die Gottesdienstbesucher noch einen kleinen Imbiß und Kaffee zu sich nehmen.

5. Oktober 2021

Text: Daniel Huke

Fotos: Felix Schwanke



